TGK-Glasmesse 2005:

Schöne neue Glaswelt

Einen Riesenerfolg feierte die Firma TGK mit ihrer diesjährigen Glasmesse. Kunden und Aussteller aus 17 Ländern sowie über 700 Besucher nahmen an der zweitägigen Veranstaltung in Schloß Holte-Stukenbrock teil. Wie schon in den vergangenen Jahren stand auch diesmal wieder jede Menge Informationen und Unterhaltung auf dem Programm.

Bilder: TCK

Ein buntes Programm mit vielen Informationen lockte über 700 Besucher nach Schloß Holte-Stukenbrock

esonders eindrucksvoll waren die vier Räume, die von der Designerin Cristina Zanotti gestaltet wurden. So z. B. die Küche – das "Spectrum-Zimmer": Die Designerin hat in der Küche Wert auf frische Farben gelegt. Die Küchenwand wurde mit einem farbigem Barcode als Fliesenspiegel gestaltet. In der Küchenfront wiederholen sich die frischen Farben. Eine Küche, die gute Laune macht. Oder das Bad – das "Schott-Zimmer" mit farblicher Gestaltung hinter großen milchigen Glasflächen. Cristina Zanotti hat es auch in diesem Raum verstanden, das "kühle Glas" mit warmen Tönen zu mischen und eine angenehme

Atmosphäre zu schaffen. Hinter dem opaken Glas erahnte der Besucher die frischen Farben des Meeres. Der Boden der Dusche wurde aus farbigen Glasstreifen gestaltet.

Buntes Programm

Der spielerische und künstlerische Umgang mit Glas zeigte, dass Glas mehr ist als nur ein Material für Fenster und Türen. Glas wird zum "normalen" Baustoff, der sich quasi universell einsetzen lässt und Platz gibt für Individualität und Kreativität.

Gewichtig waren auch die ausstellenden Lieferanten der TGK. Fast alle großen Hersteller

von Farbglas waren auf der Messe mit einem eigenen Stand vertreten und konnten somit ihre neuen Produkte dem Publikum präsentieren. Unter anderem zeigte Schott erstmalig ihr eben auf den Markt gebrachtes "Glaskrösel"-Programm. Sehr informativ für den Besucher war der Schott-Vortrag über ent-

spiegeltes Glas. Viele Besucher nutzten das Angebot und informierten sich ausführlich über die Möglichkeiten und die Besonderheiten von einem annähernd unsichtbarem Material. Nicht wenige spielten mit dem Gedanken, zu Hause alle normalen Bildergläser durch das "Mirogard"-Glas zu ersetzen. Weitere Vorträge gab es von Maria Cabanilla, Bullseye, zum Thema "Living with Glass" sowie einen Vortrag über "Optische Wahrnehmung" von Michael Höferlin vom gleichnamigen Architekturbüro.

Premiere hatte das Buch von Markus Klein "Ideas for glass 2". Markus Klein ist Mitarbeiter der TGK und für den gesamten Farbglasbereich verantwortlich. Des Weiteren konnten die Besucher in Schnupperkursen einen Einblick über Fusing, Glas-Perlen, Kupferfolientechnik und UV-Kleben bekommen. Ein Höhepunkt am zweiten Messetag war die große Verlosung mit über 60 Preisen. Der erste Preis, ein Einkaufsgutschein der TGK über 1000 €, ging an die Firma Artisant in Greven. Der zweite Preis, eine Kiste Glas der Firma Schott, ging an die Firma Heike Walter in Burgdorf und der dritte Preis, ein Fusingofen der Firma Evenheat, ging an Hendrik van Losser in Rijssen (NL).



Frischer Wind bzw. Farben für deutsche Küchen, präsentiert von der Designerin Cristina Zanotti

"Kühles Glas" mit warmen Tönen sorgt für behagliche Atmosphäre im Bad TGK Tiffany Glaskunst GmbH 33758 Schloß Holte-Stukenbrock Tel. (0 52 07) 91 28-0 tgk@tgk.de www.tgk.de

12 glaswelt 7/2005